

KIESINSEL 2019/2020

Beringte Grossmöwen

Mittels Beobachtung und Fotografie vom Holzsteg aus konnten mehrere Vögel erfasst werden, deren Ringe über Herkunft und bisherige Wiederfunde Auskunft geben.

Steppenmöwe XCEH



15.10.19

Im Bild die Steppenmöwe mit grünem Farbring XCEH links und die Mittelmeermöwe mit gelbem Farbring HD 498 in der Bildmitte.

Durchzügler am Zürichsee

Beringung 03.06.14 Nestling Reddern (Brandenburg) D

Überwinterung Eventuell am Genfersee, Nachweis Mitte März 2016

Ablesungen November bis Mitte Dezember 2014 in Küsnacht und Zürich
am Zürichsee 2016/17/18/19 im Herbst und Vorwinter Rapperswil, Kiesinsel

Steppenmöwe X 311



09.01.20

Auf Abwege geraten?

Beringung 06.06.16 Nestling Gräberndorfer See (Brandenburg) D

Aus jedem Winter gibt es Nachweise aus östlichen Gebieten der Niederlande und von Frankreich, zuletzt vom November 2019. Dann folgt der Abstecher in die Ostschweiz, ganz ausserhalb der üblichen Aufenthaltsbereiche.

Mittelmeermöwe HD 102



19.01.20 links Mitte, mit Mantelmöwe

Beringung 10.05.16 Nicht flügge Cheseaux-Noreaz VD

In vier aufeinanderfolgenden Wintern in Rapperswil abgelesen, teils auch auf Floss Schlossbadi, in drei Wintern zudem am Rhein bei Leibstadt AG. Pendelt sie zwischen den beiden Aufenthaltsorten?

Mittelmeermöwe HD 134



08.01.20

Beringung 10.05.16 Nicht flügge Neuenburgersee

Nur zwei Nachweise: Dezember 2018 in Zürich. Januar 2020 in Rapperswil

Mittelmeermöwe HD 195

Beringung 11.05.16 Nicht flügge Neuenburgersee

Überwinterung 2016/17 in Sempach LU, ein Nachweis im zweiten Winter von Rapperswil, dann Maibeobachtungen 2018 am Neuenburgersee. Nachher erst wieder eine Feststellung vom 10.1.20 in Rapperswil durch Othmar Binder.

Mittelmeermöwe HD 498



08.01.20

Beringung 08.06.17 Nicht flügge Neuenburgersee

Zahlreiche Ablesungen, im ersten Winter oft in Zürich, je einmal in Rapperswil und Stäfa; im zweiten Winter nur einmal in Zürich; 2019/20 mehrmals in Rapperswil und Hurden.

Mittelmeermöwe HD 611



09.07.19 vorn, weitere einjährige

Beringung 17.05.19 Nicht flügge Neuenburgersee

Kaum flügge geworden, reiste der Vogel nach Rapperswil, wo er vom 1. bis 21. Juli mehrmals gesichtet wurde und dann schliesslich noch am 26. August in Freienbach SZ.

Mittelmeermöwe HD 723



09.02.20

Beringung 29.05.19 Nicht flügge Neuenburgersee

Nachweise Mitte September in Sempach, vom 30. Januar bis 9. Februar 2020 in Rapperswil und schliesslich am 15. Februar in Hurden SZ.

Wenig Ablesungen, kleiner Raum

Am Neuenburgersee befinden sich die grössten Kolonien der Mittelmeermöwe in der Schweiz. Die in Rapperswil beobachteten beringten Vögel sind dabei am weitesten gereist. Erstaunlich, dass keine einzige Feststellung im Ausland erfolgte und die Flugrichtungen ausschliesslich zwischen Nord und Ost liegen.

Die Zahl der Feststellungen ist erstaunlich klein und beschränkt sich auf wenige Orte. An diesen hält sich oft eine grössere Zahl von Vögeln auf, welche in der Umgebung günstige Nahrungsmöglichkeiten vorfinden. In Rapperswil-Jona sind es vor allem die Kiesinsel, die Schlossbadi mit ihren Flossen und in geringerem Masse das Stampfgebiet, wo Mittelmeermöwen regelmässig rasten.

Kurt Anderegg